

## Rückantwort

### Vortragsveranstaltung

### Brandschutz im Wohnungsbau

26. Oktober 2006 – 13:00 Uhr

Kolpinghaus Regensburg  
Adolph-Kolping-Straße 1  
93047 Regensburg

Ich/wir nehme(n) an der **Vortragsveranstaltung** teil.

Teilnehmer (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

Leider ist mir/uns eine Teilnahme nicht möglich

Sie können sich natürlich auch online anmelden unter:  
[www.beton.org](http://www.beton.org) → Service → Veranstaltungskalender

## Veranstalter

Beton Marketing Süd GmbH

BDA Bund Deutscher Architekten  
Bayern

Architekturkreis Regensburg

AIV Architekten und Ingenieurverein  
Regensburg e. V.

BetonBauteile Bayern

### Organisation

Beton Marketing Süd GmbH  
Rosenheimer Straße 145 g  
81671 München  
Telefon: 089 450984-0  
Telefax: 089 450984-45  
E-Mail: [muenchen@betonmarketing.de](mailto:muenchen@betonmarketing.de)  
<http://www.beton.org>

### Ansprechpartner

Rüdiger Schemm  
Mobil: 0171 4878504  
E-Mail: [r.schemm@betonmarketing.de](mailto:r.schemm@betonmarketing.de)

### Veranstaltungsort

Kolpinghaus Regensburg  
Adolph-Kolping-Straße 1  
93047 Regensburg  
Telefon: 0941 59500-0  
Telefax: 0941 59500-80

**Ausreichende Parkmöglichkeiten finden  
Sie in unmittelbarer Nähe im Parkhaus  
an der Dr.-Martin-Luther-Straße.**

**Ihre Anmeldung erbitten wir mit  
anhängender Rückantwort.**

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.**

**Beton**



Vortragsveranstaltung

## Brandschutz im Wohnungsbau

**FORUM  
ZUKUNFT  
BAUEN**

## Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit sich das geltende Bauordnungsrecht weitgehend aus dem Brandschutz an privaten Wohngebäuden zurückgezogen hat, werden die Gefahren eines Brandes auch seitens der Planer solcher Gebäude zunehmend unterschätzt. Ein Brand kann jederzeit und überall auftreten und auch Brände mit katastrophalem Verlauf beginnen meist vergleichsweise harmlos.

Der beste Schutz vor einem Brand ist Prävention und diese beginnt bei der Auswahl der Baustoffe. Im Falle eines Brandes an einem Wohngebäude erzeugen brennbare Baustoffe meist die Hauptbrandlast, der Beitrag der Einrichtung ist in diesen Fällen vergleichsweise gering. Darüber hinaus nehmen Brände an Gebäuden mit brennbaren Hauptbaustoffen naturgemäß einen anderen Verlauf als an Häusern aus mineralischen Massivbaustoffen und führen meist zum Totalverlust des Gebäudes.

Im Rahmen des Forums Zukunft Bauen möchten wir Sie über die neuesten Erkenntnisse und Entwicklungen im Bereich „Brandschutz im Wohnungsbau“ informieren. Sie sind eingeladen, die Möglichkeiten und die Belange des Brandschutzes mit den anwesenden Fachreferenten zu diskutieren und sich im praktischen Versuch ein eigenes Bild über die Eignung unterschiedlicher Baustoffe zur Brandprävention zu machen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die Veranstalter

## Programm

**Donnerstag, 26. Oktober 2006**  
**Kolpinghaus, Regensburg**

- **13:00 Uhr Begrüßung**  
Christine Schimpfermann  
Planungs- und Baureferentin  
Stadt Regensburg
- **13:30 Uhr Fachreferate**
  - **13:00 Uhr Der Brandschutznachweis im Baugenehmigungsverfahren**  
Dipl.-Ing. Architekt Thomas Kölbl  
Kölbl + Partner, Brandschutzsachverständige  
Neumarkt
  - **14:15 Uhr Zukünftige Brandschutzvorschriften der Bayerischen Bauordnung**  
Ministerialrätin Dipl.-Ing. (Univ.) Gabriele Famers  
Oberste Baubehörde im  
Bayerischen Staatsministerium des Innern  
München
  - **15:00 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause**
  - **15:30 Uhr Brandrisiko – Einfluss der Bauweisen und Bauarten**  
O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Ulrich Schneider  
Vorstand des Instituts für Hochbau und Technologie,  
Zentrum für Baustoffforschung, Werkstofftechnik und  
Brandschutz, Technische Universität Wien
  - **16:30 Uhr Praxisdemonstration**  
**Gleiche Brandsituation – unterschiedliche Baustoffe**  
(Flashover-Simulationsbox)  
Freiwillige Feuerwehr, Neustadt a. d. Donau
  - **anschl. Begegnungen bei einem Umtrunk**
- **Moderation**  
Dipl.-Ing. Martin Peck  
Beton Marketing Süd GmbH, München

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per Fax, per eMail bzw.  
in einem Briefumschlag per Post an Beton Marketing Süd GmbH, München.

**Absender**

Firma

Name

Straße Hausnummer

PLZ Ort

**Beton Marketing Süd GmbH**  
**Rosenheimer Straße 145 g**

**81671 München**